



Heimatverein **Odenkirchen** e.V.

Platt- und hochdeutsch aus und über Odenkirchen

Zusammengestellt von Heinz Eßer

Heimatgruß (Sei begrüßet Odenkirchen) von F. Otten

Heimatgruß

Von Franz Otten (1900-1971)

Heimatforscher und 1. Burggraf der KG Ruet-Wiss Okerke

Original-Textfassung (Manuskript) von 1953 *)

Melodie: „Strömt herbei, ihr Völkerscharen“ von Johann Peters (um 1848)

**Sei begrüßet Odenkirchen,
alte, liebe Vaterstadt!
Wenn auch nur mit wenig Reizen
die Natur geschmückt dich hat,
und das Buch der Weltgeschichte
nirgendwo auch von dir spricht,
wollen wir am heut'gen Tage
dennoch dein vergessen nicht:**

**Wer in seinem Herzen spüret
noch ein Fünkchen Poesie,
wird die efeu-grünen Mauern
deiner Burg vergessen nie.
Schmerzlich hast du es erfahren,
jüngst im Krieg, der ach, so hart,
dich vernichtet hat vor Jahren,
jäh in einer Bombennacht.**

**Wie in einem tiefen Schlafe
lagst du eine lange Zeit,
und die lieben Nachbarstädte
überflügelten dich weit.
Damals war'st du ungezwungen
Noch die alte „H e r r l i c h k e i t“;
Seit ein Nachbar dich verschlungen,
bist du nur ein Stück von Rheydt.**

**Wohlbekannt sind deine Reize,
welche die Natur verleiht.
Noch in deinen alten Mauern
wahre Fröhlichkeit gedeiht.**



"Wohlbekannt sind deine Reize, welche die Natur verleiht ..." - Partie am Badhotelweiher, Foto: Heinz Eßer